

Staatsbetrieb Sachsenforst
Geschäftsleitung

Pressemitteilung
09/2008

Graupa, den 08.04.2008

Mitmachen – Vielfalt schaffen

Bundesweite Pflanzaktion am Samstag, 19. April

Vier Wochen vor der UN-Vertragsstaatenkonferenz zur Biologischen Vielfalt in Bonn macht der Staatsbetrieb Sachsenforst die Artenvielfalt im sächsischen Wald erlebbar. Sachsenforst lädt nahezu flächendeckend am Samstag, den 19. April, die Menschen in Sachsen ein, selbst etwas für die Zukunft unserer Wälder zu tun. Unter dem Motto „Mitmachen-Vielfalt schaffen“ finden in den Forstbezirken sachsenweit 15 Baumpflanzaktionen statt. Jeder kann dabei einen Baum pflanzen und somit etwas für den Klimaschutz und die Artenvielfalt im Wald in seiner näheren Umgebung beitragen.

Oft handelt es sich bei den Aktionen um Aufforstungen von durch Sturmtief „Kyrill“ verwüsteten Flächen, die wieder bewaldet werden sollen. Es werden klassische Waldbaumarten wie Eichen und Rotbuchen genauso gepflanzt wie die seltene Weißtanne, die ursprünglich die sächsischen Mittelgebirge besiedelte. Die Wiedereinbringung der Weißtanne stellt das größte Artenschutzobjekt im sächsischen Wald dar.

In der Dresdner Heide findet ein zentraler Auftakt der Pflanzaktion in Sachsen unter Beteiligung von Staatsminister Roland Wöllner und Sachsenforst-Geschäftsführer Hubert Braun statt. Die Einladung zu diesem Pressetermin erfolgt über das SMUL.

Informationen zu den einzelnen Aktionen in Sachsen unter www.treffpunktwald.de